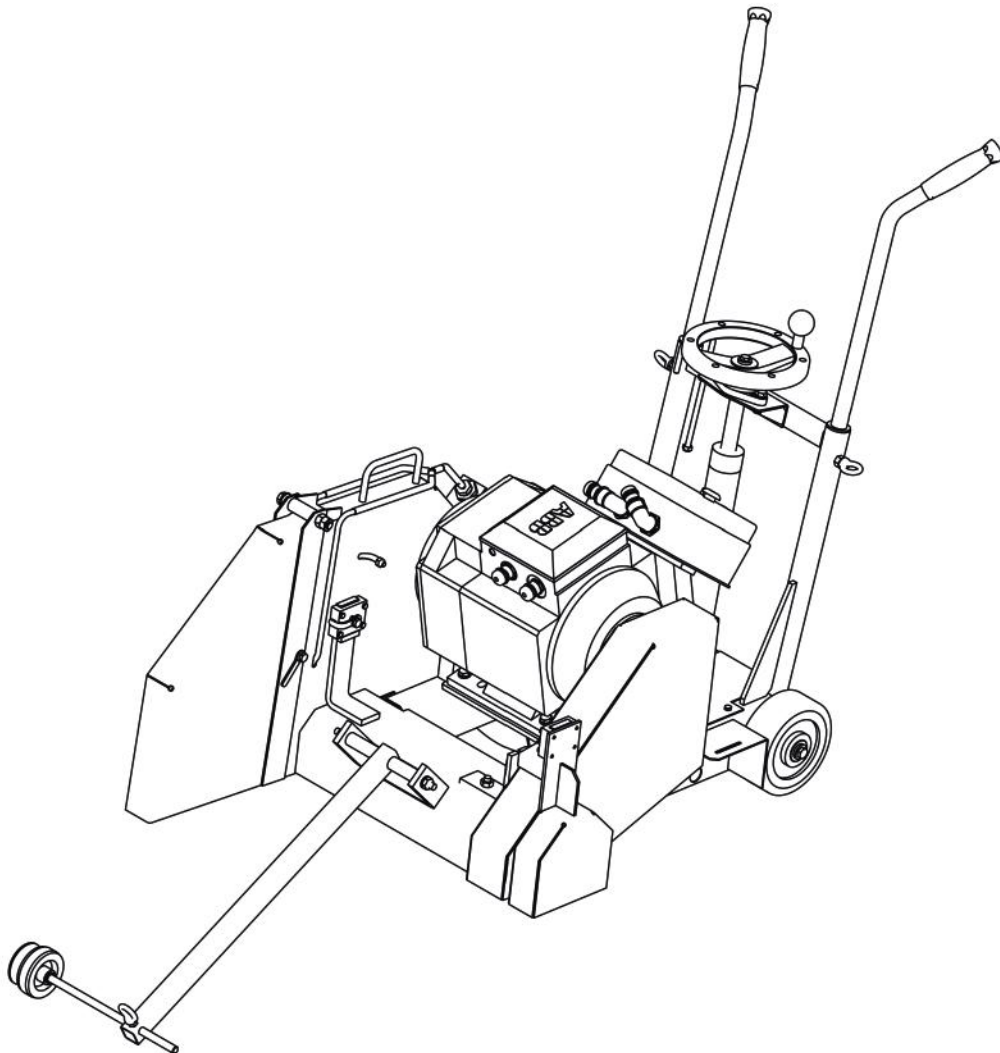


Fugenschneider

KDF 700-7,5E / KDF 800-7,5E



KERN-DEUDIAM
Diamantwerkzeuge und Maschinen GmbH

Tel. +49 5257 507-0 Industriestraße 24
Fax +49 5257 507-40 33161 Hövelhof
kern-deudiam.de | info@kern-deudiam.de

Betriebsanleitung

Lesen Sie bitte die Betriebsanleitung vor der Inbetriebnahme sorgfältig durch!



1. Inhalt der Betriebsanleitung

1. Inhalt der Betriebsanleitung	2
2. Allgemeines	2
3. Arbeits-Sicherheitshinweise	4
4. Technische Daten	6
5. Einsatzbereich und bestimmungs- gemäße Verwendung	8
6. Transport	8
7. Anschluß und Montage	9
8. Betrieb	11
9. Wartung	13
10. Fehlerbehebung	15
11. Ersatzteilkhaltung	16
12. Demontage	17

2. Allgemeines

Mit diesem Fugenschneider Typ **KDF-700E / 800E** haben Sie eine leistungsfähige Bodensäge erworben. Durch die Verbindung zukunftsweisender Technologien mit bewährten Standards und ständige Verbesserung der Qualitätssicherung besitzen Sie ein Produkt, das sich durch zuverlässigen Betrieb, bedienerfreundliche Handhabung und hohe Mobilität auszeichnet.

Die komplette Betriebsanleitung sollte stets in unmittelbarer Nähe des Einsatzortes aufbewahrt werden. Auf besonders wichtige Einzelheiten für den Einsatz des Fugenschneiders wird in dieser Betriebsanleitung hingewiesen. Daher ist es wichtig, daß die Betriebsanleitung auch wirklich den zuständigen Personen bekannt ist. Vor der Inbetriebnahme ist ein sorgfältiges Durchlesen der Betriebsanleitung unverzichtbar, da für Schäden und Betriebsstörungen, die sich aus der Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung ergeben, keine Haftung und Gewährleistung übernommen wird.

Betriebsanleitung

2.1. Allgemeine Hinweise

Die Betriebsanleitung wird in der weiteren Beschreibung als BA bezeichnet. Außerdem werden folgende Abkürzungen verwendet:

- Abb. - Abbildung
- Tab. - Tabelle
- ND - nicht dargestellt
- ETL - Ersatzteilliste

Dieses Symbol steht an den Stellen in der BA, die besonders zu beachten sind, damit Richtlinien, Vorschriften, Hinweise und der folgerichtige Ablauf von Arbeiten eingehalten, sowie eine Beschädigung und Zerstörung der Maschine und/oder anderen Anlageteilen verhindert werden



Auf diese Weise hervorgehobene Textpassagen beinhalten Hinweis zum sicheren Betrieb der Maschine. Bei Nichtbeachtung drohen Schäden an der Maschine



Dieses Symbol finden Sie bei allen Arbeitssicherheitshinweisen in dieser BA, bei denen Gefahr für Leib und Leben von Personen besteht. Beachten Sie diese Hinweise und verhalten Sie sich in solchen Fällen besonders vorsichtig



Dieses Symbol weist auf eine Handlungsanweisung hin oder dient zur Strukturierung von Handlungsabfolgen



Betriebsanleitung

3. Arbeits- und Sicherheitshinweise

Der Fugenschneider ist nach dem Stand der Technik gebaut und betriebssicher. Von dieser Maschine können aber auch Gefahren ausgehen, wenn sie von unausgebildetem Personal unsachgemäß oder zu nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch eingesetzt wird.

Jede Person, die im Betrieb des Anwenders mit der Bedienung, Instandsetzung und Wartung des Fugenschneiders befaßt ist, muß die komplette Betriebsanleitung und besonders den Teil Sicherheit gelesen und verstanden haben. Dem Anwender ist zu empfehlen, sich dies schriftlich bestätigen zu lassen

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Montage, Demontage, Inbetriebnahme und Instandhaltungsbedingungen

Der Fugenschneider darf nur von autorisiertem, ausgebildetem und eingewiesenem Personal bedient, gewartet und instandgesetzt werden. Dieses Personal muß eine spezielle Unterweisung über auftretende Gefahren erhalten haben

Es ist jede Arbeitsweise zu unterlassen welche die Sicherheit beeinträchtigt. Der Bediener hat mit dafür zu sorgen, daß keine nicht autorisierten Personen an der Maschine arbeiten.

Der Bediener ist verpflichtet, eintretende Veränderungen am Fugenschneider, welche die Sicherheit beeinträchtigen, sofort zu melden.

Der Anwender hat sich zu verpflichten, den Fugenschneider immer nur in einwandfreiem Zustand zu betreiben.

Eigenmächtige Umbauten und Veränderungen, welche die Sicherheit des Fugenschneiders beeinflussen, sind nicht gestattet.

Betriebsanleitung

Vor Arbeitsbeginn hat sich der Bediener an der Einsatzstelle mit der Arbeitsumgebung vertraut zu machen. Zur Arbeitsumgebung gehören z. B. die Hindernisse im Arbeits- und Verkehrsbereich und notwendige Absicherungen der Baustelle zum öffentlichen Verkehrsbereich.

Sämtliche Wartungsarbeiten sind grundsätzlich nur bei gezogenem Netzstecker durchzuführen

Arbeiten an elektrischen Anlagen oder Betriebsmitteln dürfen nur von einer Elektrofachkraft oder von unterwiesenen Personen unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft den elektrotechnischen Regeln entsprechend vorgenommen werden.

Der Boden sollte vorher von einer qualifizierte Person mit einem Kabeldetektor gründlich auf vorhandene Erdverkabelung und/oder Rohrleitungen untersucht werden.

Für den Betrieb des Fugenschneiders gelten in jedem Fall die örtlichen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften.

Blattschutz nur bei Stillstand des Sägeblattes montieren und demonstrieren. Vor dem Betrieb prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen angebracht sind

Beim Sägebetrieb ist vom Bediener auf jeden Fall ein Gehörschutz zu tragen. Außerdem ist die persönliche Schutzausrüstung, wie Sicherheitsschuhe, Schutzbekleidung und Handschuhe, zu benutzen.

Vor dem Reinigen der Maschine mit Wasser oder Dampfstrahler (Hochdruckreiniger) oder anderen Reinigungsmitteln alle Öffnungen abdecken/zukleben, in die aus Sicherheits- und/oder Funktionsgründen kein Wasser, Dampf und Reinigungsmittel eindringen darf. Besonders gefährdet sind Elektromotoren, Schaltkästen und elektrische Steckverbindungen.

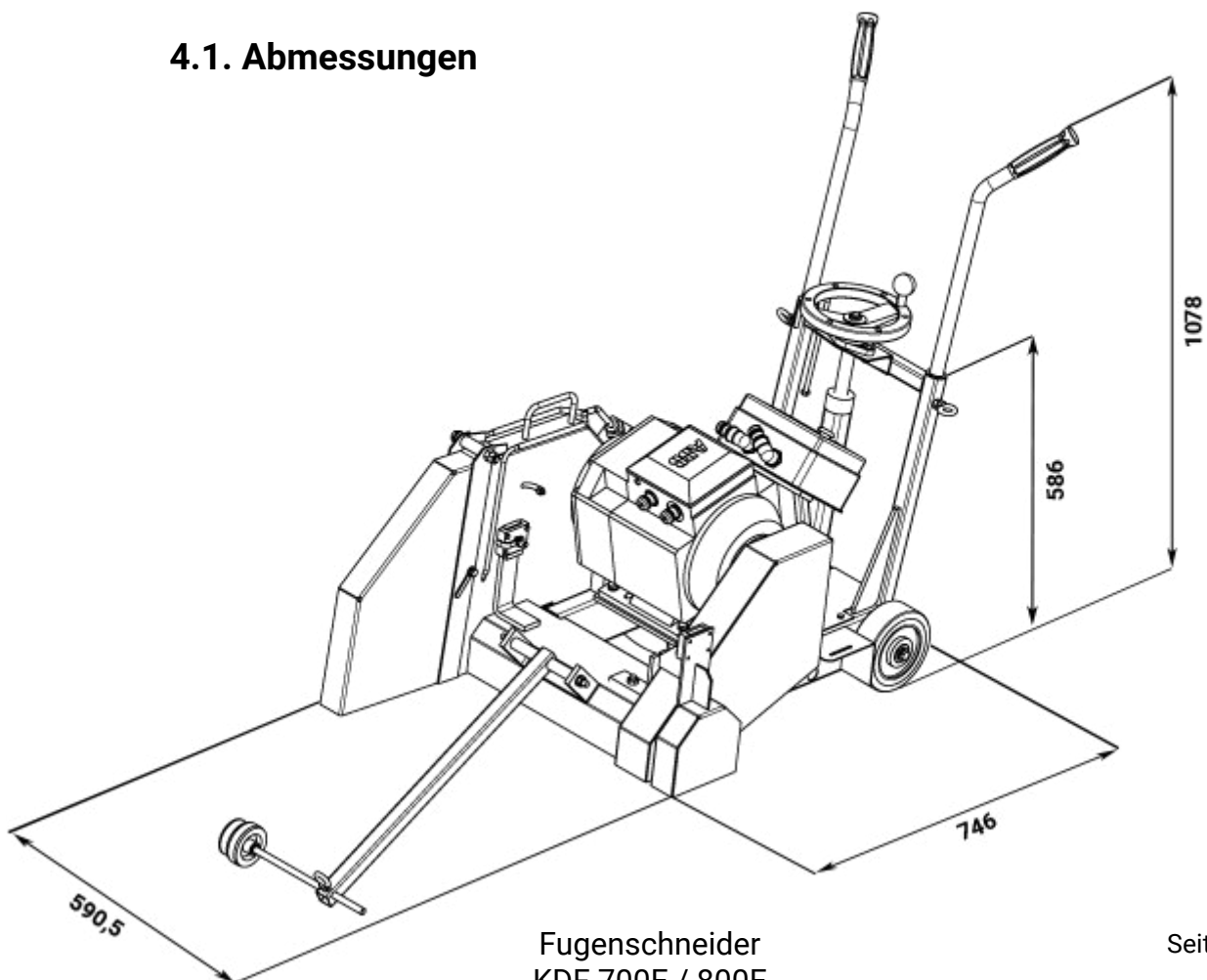
Nach dem Reinigen sind Abdeckungen/Verklebungen vollständig zu entfernen.

Betriebsanleitung

4. Technische Daten

Maschinenbezeichnung:	Fugenschneider	Fugenschneider
Maschinentyp:	KDF-800E	KDF-700E
Fabr.-Nr.:		
Leistung:	7,5 kW	7,5 kW
Nennspannung:	400V-50Hz-16A	400V-50Hz-16A
Drehzahl der Schneidwelle:	1350 U/min	1500 U/min
Gewicht:	135kg	135kg
Blattdurchmesser:	max. 800mm	max. 700mm
Schneidtiefe:	max. 340mm	max. 290mm
Gewicht Blattschutz:	15kg	15kg
Schalldruckpegel am Arbeitsplatz:	86dB(A)	86dB(A)
Schallleistungspegel:	105dB(A)	105dB(A)

4.1. Abmessungen

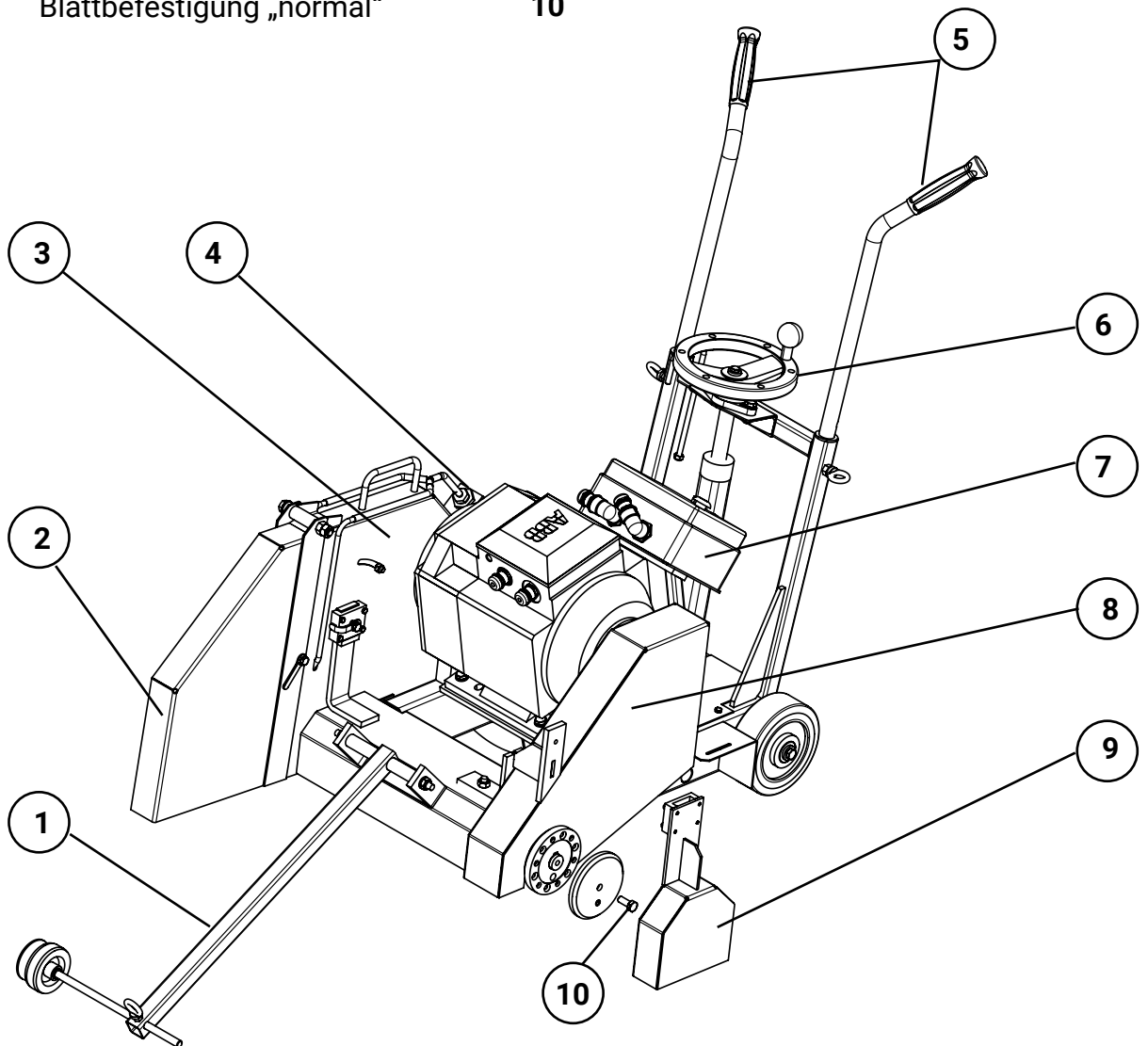


Fugenschneider
KDF 700E / 800E

Betriebsanleitung

4.2. Übersicht

Leiteinrichtung	1
Blattschutz vorne	2
Blattschutz hinten	3
Wasseranschluss mit Hahn	4
Griff	5
Tiefenzustellung	6
Schaltkasten (16A)	7
Riemenschutz	8
Abdeckhaube	9
Blattbefestigung „normal“	10



Betriebsanleitung

5. Einsatzbereich und bestimmungsgemäße Verwendung

Der Fugenschneider KDF-700E / 800E ist ausschließlich zur Herstellung von Trennschnitten bis Schnitttiefe 290 / 340mm in Beton, Mauerwerk oder ähnlichen Baustoffen bestimmt. Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß.



Gegenüber Darstellungen und Angaben dieser Betriebsanleitung sind technische Änderungen, die zur Verbesserung notwendig werden, vorbehalten.

6. Transport

Zum Schieben des Fugenschneiders werden die beiden Griffe verwendet. Die Griffe müssen mit den Ringschrauben gesichert sein. Zum Heben des Fugenschneiders benutzen Sie die Kranösen.

6.1 Antriebsmotor abnehmen

Lösen Sie die Steckverbindung des Riemenschutzes, indem Sie diesen vertikal mitsamt der Abdeckhaube nach oben abziehen. **(a)**

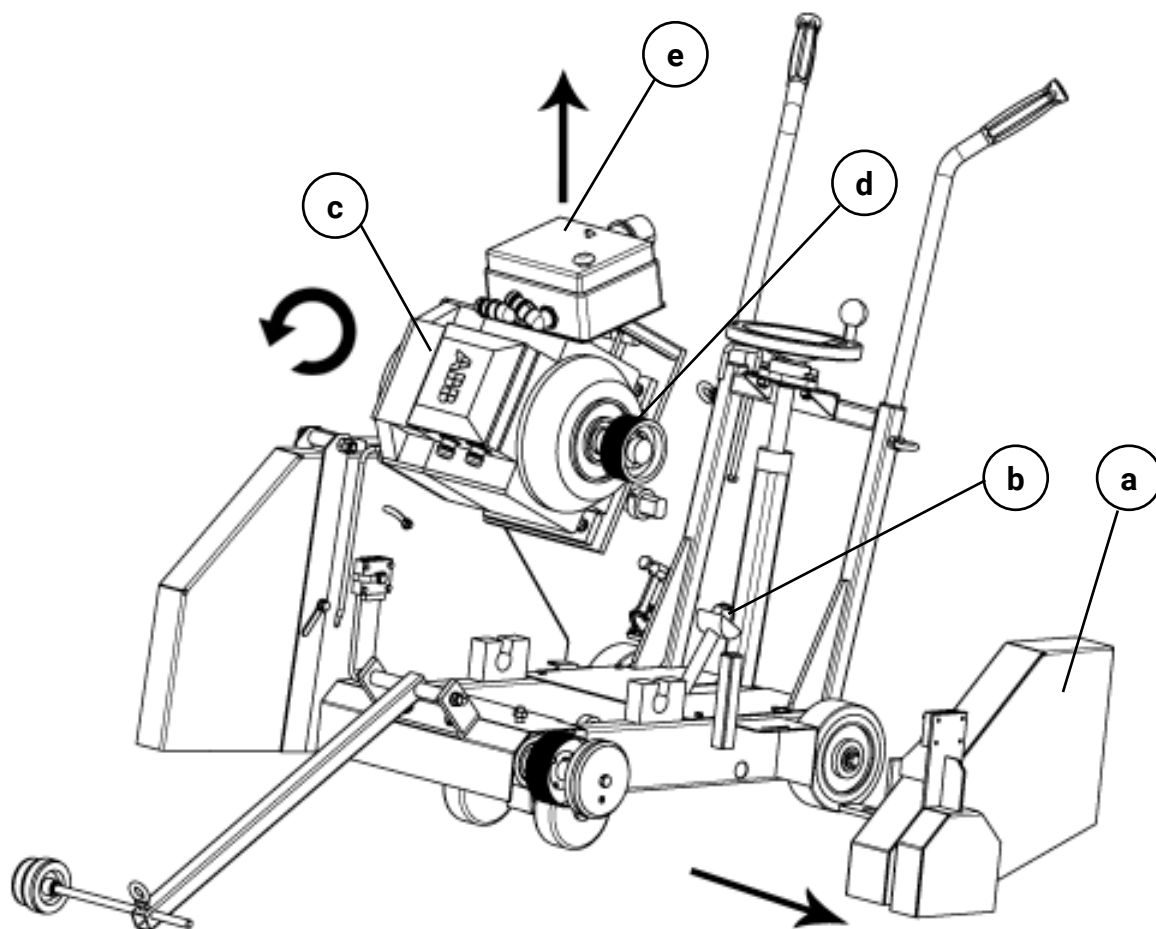
Lösen Sie die Mutter auf der Gewindestange, die die Konsolplatte mit der Tiefenzustellung verbindet. Ziehen Sie nun die Gewindestange nach hinten aus der Freimachung. **(b)**

Kippen Sie den Motor mitsamt der Konsolplatte soweit es möglich ist nach vorne. Es müsste Ihnen jetzt möglich sein den Antriebsriemen von der Riemenscheibe zu sich zu ziehen. **(c)**

Heben Sie den Motor mitsamt der Konsolplatte nach oben aus der Maschine. **(d)**

Der Einbau des Motors geschieht in umgekehrter Reihenfolge. **(e)**

Betriebsanleitung



7. Anschluß und Montage

7.1 Anschluß von Versorgungsleitungen

Der Wasseranschluß erfolgt mit einem handelsüblichem Geka Schlauchstück.

Verwenden Sie nur sauberes Leitungswasser!



Zum Anschliessen an den Strom benötigen Sie ein Starkstromkabel 16A CCE (min 5x2,5mm² / Kabellänge 25m). Vergewissern Sie sich , daß alle 3 Phasen am Stecker bzw. im Netz vorhanden sind.

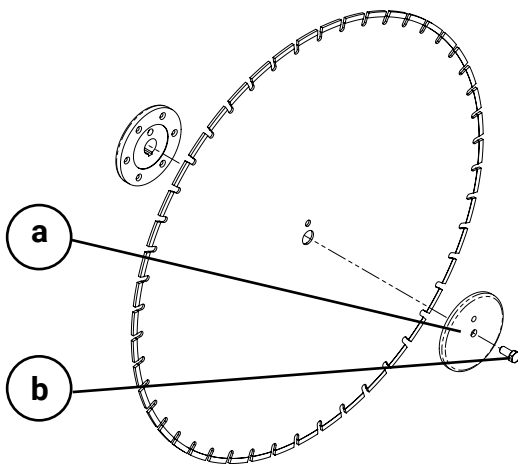
Betriebsanleitung

7.2 Befestigung der Schneidwerkzeuge

Das Sägeblatt immer mit der Sechskantschraube befestigen. Es kann wahlweise links oder rechts montiert werden. Die Sechskantschraube links vom Riemenschutz hat Linksgewinde

Außenflansch
Sechskantschraube

a
b



Achten Sie darauf, daß die Pfeilrichtung auf dem Sägeblatt mit dem Drehrichtungspfeil auf dem Riemenschutz übereinstimmt.

Sägeblätter mit erkennbaren Mängeln, wie Risse, Ausbrüche und Veränderungen im äußeren Erscheinungsbild (blaue Verfärbungen des Tragkörpers) dürfen nicht mehr eingesetzt werden.



7.3 Befestigung der Schutzeinrichtungen

Vor Inbetriebnahme muß der Blattschutz und gegenüberliegend die Abdeckhaube montiert und mit den Schrauben befestigt werden.

Müssen Trennschnitte bis zu einer Begrenzung ausgeführt werden, so kann der vordere Blattschutz entfernt werden

Beim Schneiden ohne den vorderen Blattschutz besteht eine erhöhte Verletzungsgefahr. Erst entfernen wenn nicht mehr weiter geschnitten werden kann. Bei allen Umbauarbeiten am Fugenschneider muß der Netzstecker gezogen sein und das Blatt stillstehen.



Betriebsanleitung

8. Betrieb

8.1 Hinweise

Nach dem Überprüfen der Schutzeinrichtungen kann die Inbetriebnahme erfolgen. Die Inbetriebnahme darf nur durch Personen erfolgen, die diese BA gelesen haben

8.2 Trennschnitt anzeichnen

Markieren Sie den Trennschnitt mit Kreide gut sichtbar. Richten Sie den Fugenschneider mit dem Sägeblatt und der Leiteinrichtung über diese Linie aus.

8.3 Motor einschalten

Versichern Sie sich, das der Not-Aus Schalter nicht betätigt, sondern heraus gezogen ist. Setzen Sie den Fugenschneider mit der Bremse fest. Drehen Sie den Schalter am Schaltkasten auf das „Stern“- Symbol. Warten Sie 3-5sec. und drehen Sie dann den Schalter auf das „Dreieck“- Symbol.

Bei falscher Drehrichtung des Sägeblattes den Schalter auf die "0,- Stellung drehen und warten bis das Blatt wieder still steht. Anschließend den Startvorgang wiederholen und den Schalter dabei in die andere Richtung drehen.



Öffnen Sie den Kugelhahn für die Wasserzufuhr. Vergewissern Sie sich, das ausreichend Wasser am Sägeblatt ist. Niemals ohne Kühlwasser schneiden!



8.4 Schneidtiefe einstellen

Senken Sie das Sägeblatt mittels Handrad ab. Fixieren Sie die Tiefenzustellung indem Sie die Feststellschraube anziehen.

Eine Umdrehung entspricht ca. 12 mm

Betriebsanleitung

8.5 Vorschub

Lösen Sie die Bremse, damit der Fugenschneider in Schneidrichtung geschoben werden kann.



Schieben Sie den Fugenschneider mit gleichmäßigem Druck und konstanter Vorschubgeschwindigkeit.

Ein zu hoher Druck läßt den Fugenschneider aus dem Schnitt aufsteigen.



Bei Gefahr sofort den Not-Aus Schalter betätigen.

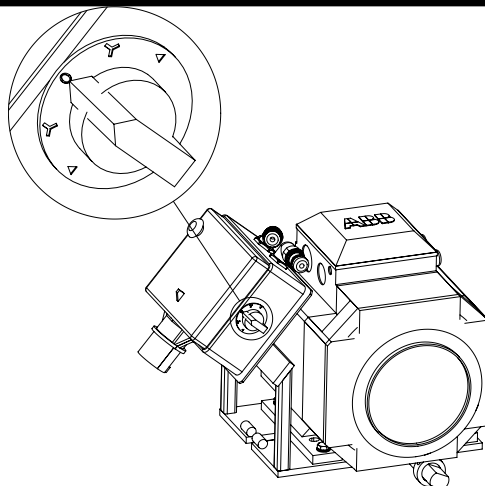


8.6 Sägearbeit beenden

Heben Sie das Sägeblatt aus dem Schnitt, schließen Sie den Kugelhahn von der Wasserzuführung und betätigen Sie die Bremse. Schalten Sie den Motor aus indem Sie den Schalter am Schaltkasten wieder auf die „0“-Stellung drehen.

Niemals den Motor starten, wenn das Sägeblatt sich im Schnitt befindet.

Das Sägeblatt kann bis zu 1 Minute nachlaufen.



Fugenschneider
KDF 700E / 800E

Betriebsanleitung

9. Wartung

Bei Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten das Kapitel "Arbeits-Sicherheitshinweise" beachten.

Betriebsstörungen, die durch unzureichende oder unsachgemäße Wartung oder durch Einbau selbstbeschaffter Ersatzteile hervorgerufen werden, verursachen hohe Reperaturkosten. Eine regelmäßige Wartung und Pflege ist deshalb unerlässlich.

Vor allen Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten ist der Fugenschneider stromlos zu machen.



Halten Sie folgende Wartungsarbeiten ein:

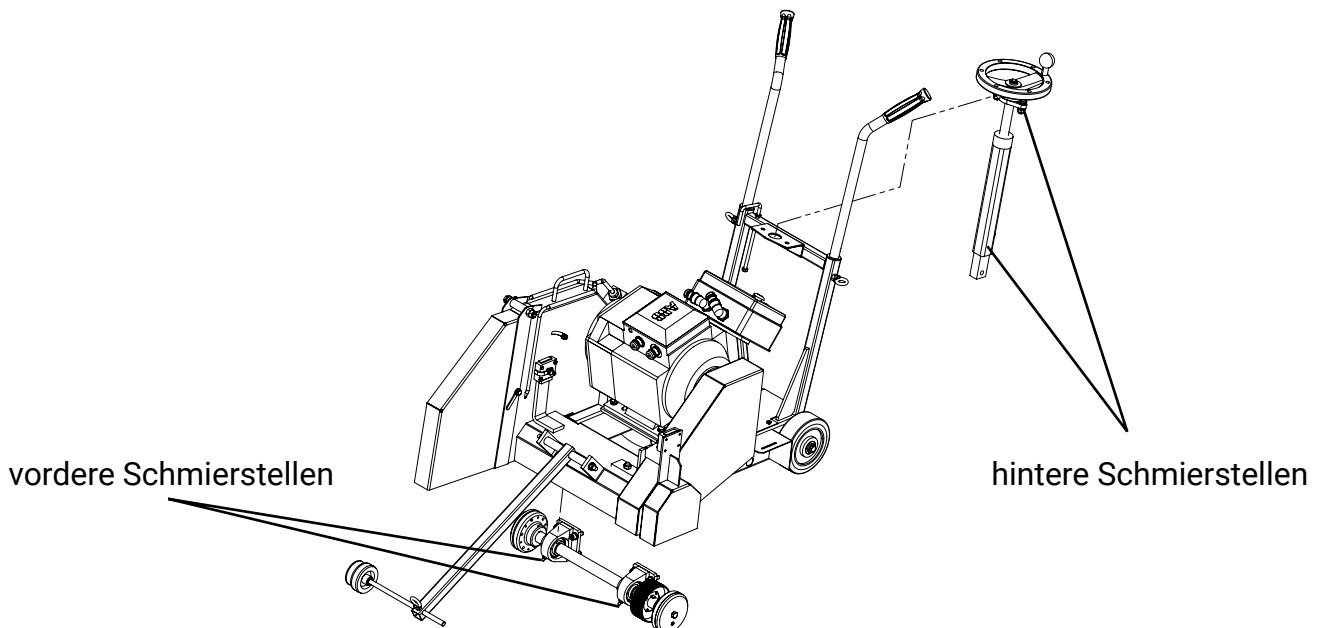
reinigen Sie die Maschine nach jedem Einsatz.

vor jedem Gebrauch: elektrische Steckverbindungen und Kabel auf Beschädigung prüfen, defekte Teile austauschen.

vor jedem Gebrauch: Befestigungsschrauben und Flansche kontrollieren, beschädigte Teile austauschen.

Nach ca. 30 Betriebsstunden Riemenspannungen überprüfen und unten gekennzeichnete Schmierstellen fetten.

Alle 100 Betriebsstunden den Antriebsriemen wechseln.



Betriebsanleitung

9.1 Wechseln und Spannen des Antriebsriemen

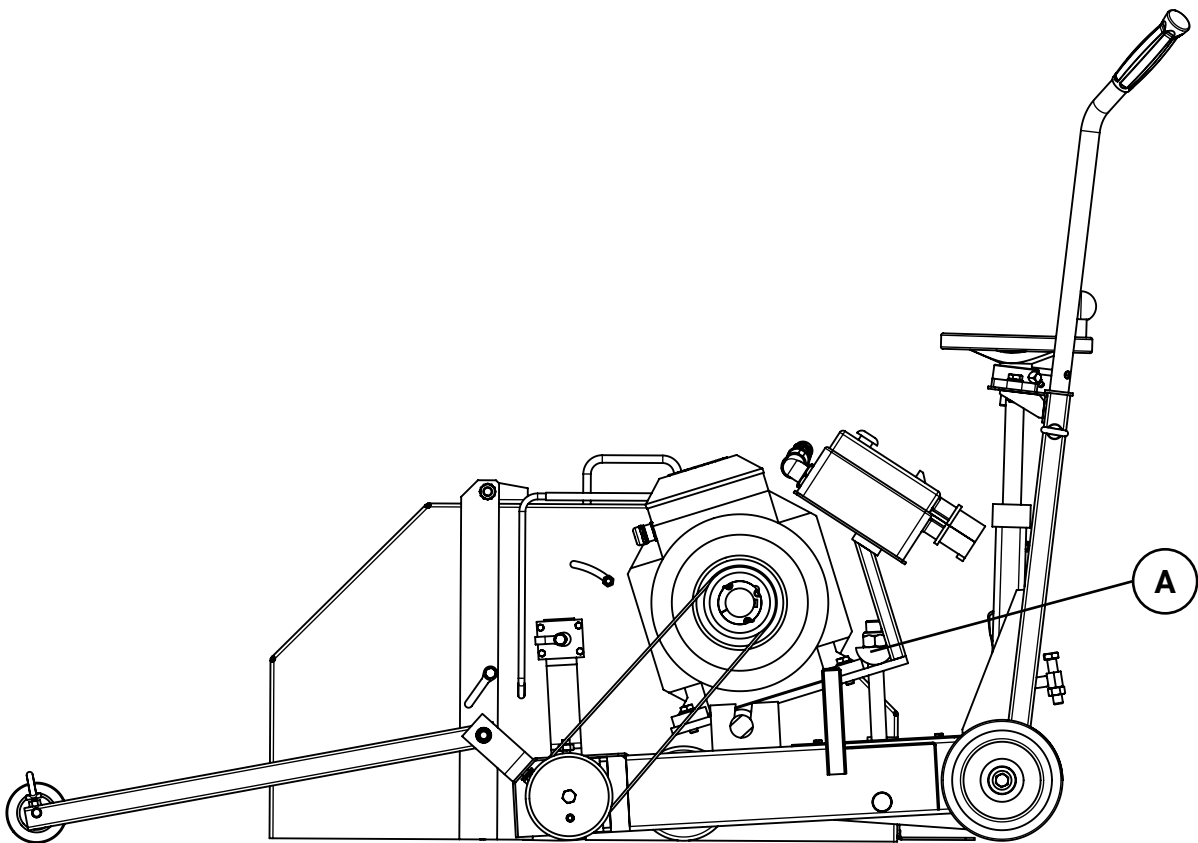
Um den Antriebsriemen zu spannen oder zu wechseln, muss zuerst der Riemenschutz mitsamt der Abdeckhaube demontiert werden. (siehe 6.1)



Danach kann mittels Lösen der Sechskantmutter auf der Gewindestange, der Motor mitsamt Konsolplatte nach vorne geschwenkt und der Antriebsriemen von den Riemenscheiben gezogen werden.

Nach dem Aufziehen des neuen Riemen wird der Motor in die Ausgangsposition gebracht und mithilfe des Festziehens der Mutter auf der Gewindestange, der Grad der Spannung auf den Riemen eingestellt.

Danach wird der Riemenschutz in umgekehrter Reihenfolge wieder montiert.



Betriebsanleitung

10. Fehlerbeseitigung

Gehen Sie bei der Suche nach einem auftretendem Fehler systematisch vor. Verwenden Sie dazu bitte die folgende Tabelle und die Schaltpläne für Elektrik.

Können Sie den Fehler nicht alleine beheben, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

Beachten Sie folgende Punkte:

- Je präziser die Fehlerbeschreibung, um so schneller und besser können wir Ihnen helfen.
- Halten Sie Die Schaltpläne für Elektrik bereit.
- Geben Sie die Maschinenummer und den Maschinentyp an.

Antriebsmotor läßt sich nicht starten:

- Stromversorgungskabel oder Schalter defekt -> austauschen
- Sicherungen im Zuleitungsnetz defekt -> Sicherungen austauschen
- Not-Aus ist betätigt -> Schalter nach oben ziehen
- Stern-Dreieck-Schalter nicht auf „0“ -> Schalter auf „0“ stellen
- Eine Phase fehlt (Unterspannung) -> Stromversorgung überprüfen

Antriebsmotor schaltet ab:

- Motorschutzschalter hat ausgelöst -> Vorschub oder Schnitttiefe verringern

Höhenverstellung geht nicht:

- Schwenkhaube prüfen, Spindel säubern

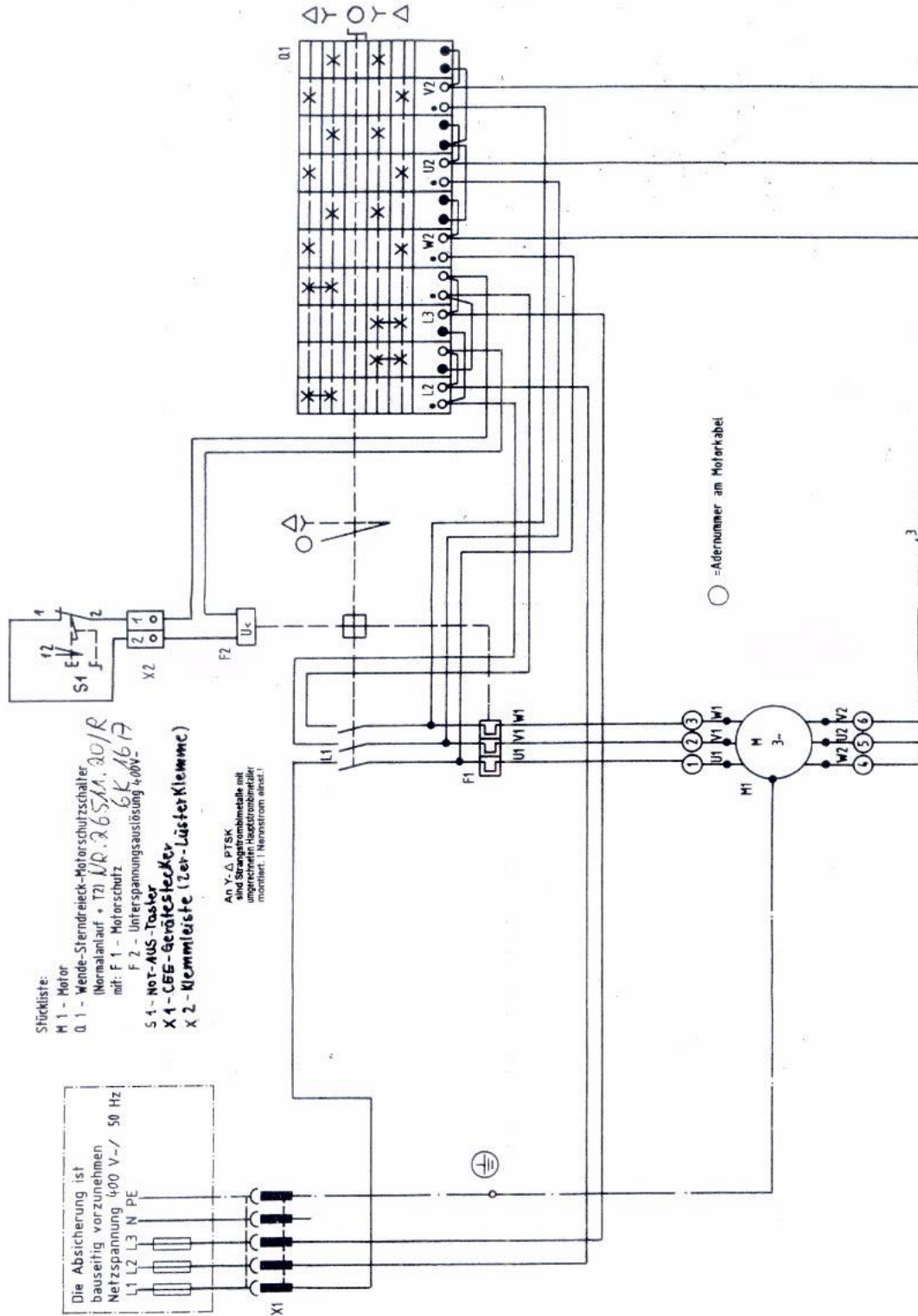
Nicht zirkularer Verschleiß am Sägeblatt:

- Antriebswelle mit Flanschen und Lagern überprüfen -> befestigen, gegebenenfall auswechseln

Hoher Verschleiß am Sägeblatt:

- Zu wenig Kühlwasser -> Kugelhahn öffnen, Schlauch kontrollieren
- Falsche Sägeblattspezifikation -> Andere Type verwenden
- Schnitttiefe reduzieren

Betriebsanleitung



Betriebsanleitung

11. Ersatzteilkhaltung

Eine regelmäßige Wartung und Pflege ist Voraussetzung für die ständige Funktion und Einsatzbereitschaft. Zur Bestellung von Ersatzteilen bedienen Sie sich bitte der nachfolgenden Ersatzteilliste. Zur weiteren Information dienen die dazugehörigen Zeichnungen.

Der Einbau und/oder die Verwendung nicht durch uns gelieferter Ersatzteile kann unter Umständen konstruktiv vorgegebene Eigenschaften des Gerätes oder der Maschine verändern und dadurch die aktive und/oder passive Sicherheit beeinträchtigen.

Für Schäden, die durch die Verwendung selbst beschaffener Ersatzteile entstehen, ist jedoch die Haftung und Gewährleistung seitens der KERN- DEUDIAM Diamantwerkzeuge und Maschinen GmbH ausgeschlossen.

Um eine zügige Bearbeitung Ihrer Bestellung und Fehllieferungen zu vermeiden sind folgende Angaben bei der Ersatzteilbestellung unbedingt erforderlich.

1. Maschinenbezeichnung gemäß Typenschild
2. Fabr.Nr. gemäß Typenschild
3. Artikelnummer gemäß Ersatzteilliste
4. gewünschte Anzahl der Ersatzteile.

KERN-DEUDIAM
Diamantwerkzeuge und Maschinen GmbH
Industriestr.24 | 33161 Hövelhof | Germany
Phone:(0049)05257/507-0 | Fax:(0049)05257/507-40
E-Mail:info@kern-deudiam.de | Internet: www.kern-deudiam.de

Betriebsanleitung

12. Demontage

Bei Beschädigung von Zubehör oder der gesamten Maschine, ist diese nach den geltenden gesetzlichen Vorschriften und Verfahren zu entsorgen!



Wichtigste Werkstoffe:

Motor: Aluminium (AL), Stahl (AC),
Kupfer (CU), Polyamid (PA)

Maschine: Stahlblech (AC),
Guß (FT), Aluminium (AL)

13. Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, daß die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen EG-Richtlinien entspricht..

Bezeichnung der Maschine: Fugenschneider KDF 700E/800E
Einschlägige Richtlinien: -2006/42/EG

Angewandte harmonisierte Normen: - EN13862
- EN 12100-1
- EN 12100-2

Geschäftsführer
Director

KERN-DEUDIAM
Diamantwerkzeuge und Maschinen GmbH
Industriestr.24
D 33161 Hövelhof
Tel.: +49 5257-5070 Fax: +49 5257-50740